

# Bericht über das 1. Halbjahr 2023

 **WashTec**



## 7,4 % Umsatzwachstum im ersten Halbjahr bei einer deutlichen EBIT-Steigerung von 19,4 %

1. Halbjahr		H1 2023	H1 2022	Veränderung	
				absolut	in %
Umsatz	Mio. €	236,2	220,0	16,2	7,4
EBIT	Mio. €	15,4	12,9	2,5	19,4
EBIT-Marge	%	6,5	5,9	0,6	–
EBT	Mio. €	14,0	12,6	1,4	11,1
Konzernergebnis	Mio. €	9,6	8,1	1,5	18,5
Anzahl in Umlauf befindlicher Aktien	Stück	13.382.324	13.382.324	0	0
Ergebnis je Aktie	€	0,72	0,60	0,12	18,5
Free Cashflow	Mio. €	6,5	–2,5	9,0	360,0
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	Mio. €	12,3	2,2	10,1	459,1
Eigenkapitalquote	%	23,7	24,7	–1,0	–
Beschäftigte zum Stichtag	Personen	1.776	1.799	–23	–1,3

Die Zahlenangaben in diesem Bericht wurden kaufmännisch gerundet. Aus diesem Grund ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Um eine bessere Lesbarkeit zu gewährleisten, haben wir auf geschlechtergerechte Sprache verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter.

### ■ Positive Umsatzentwicklung in allen Produktbereichen

WashTec erzielte mit einem Umsatz von Mio. € 236,2 in den ersten sechs Monaten einen neuen Höchstwert für ein erstes Halbjahr und lag mit einer Umsatzsteigerung von 7,4 % signifikant über dem Vorjahr (Mio. € 220,0). Zu dieser positiven Entwicklung trug neben den umgesetzten Preissteigerungen und dem stark gestiegenen Großkundengeschäft insbesondere der Bereich Chemie bei, in dem neue Kunden hinzugewonnen werden konnten.

### ■ Deutliche EBIT-Steigerung

Das EBIT lag im ersten Halbjahr aufgrund des Umsatzwachstums und dem vorausschauenden Kostenmanagement mit Mio. € 15,4 deutlich über dem Vorjahr (Mio. € 12,9). Die EBIT-Marge verbesserte sich nach den ersten sechs Monaten auf 6,5 % (Vorjahr: 5,9 %).

### ■ Deutliche Verbesserung des Free Cashflow

Der Free Cashflow konnte zum Halbjahr durch ein verbessertes Ergebnis und ein verbessertes Net Operating Working Capital-Management auf Mio. € 6,5 (Vorjahr: Mio. € – 2,5) verbessert werden. Diese positive Entwicklung wurde trotz des Erwerbs des Standorts der amerikanischen Tochtergesellschaft in Höhe von Mio. € 9,5 erreicht.

### ■ Guidance für das Gesamtjahr 2023

Die WashTec Gruppe bestätigt die Guidance für das Geschäftsjahr 2023.

## 6,8 % Umsatzwachstum im zweiten Quartal bei einer deutlichen EBIT-Steigerung von 19,3 %

2. Quartal		Q2 2023	Q2 2022	Veränderung	
				absolut	in %
Umsatz	Mio. €	127,1	119,0	8,1	6,8
EBIT	Mio. €	9,9	8,3	1,6	19,3
EBIT-Marge	%	7,8	7,0	0,8	–
EBT	Mio. €	8,8	8,1	0,7	8,6
Konzernergebnis	Mio. €	6,2	5,8	0,4	6,9
Anzahl in Umlauf befindlicher Aktien	Stück	13.382.324	13.382.324	0	0
Ergebnis je Aktie	€	0,46	0,43	0,03	6,9

### ■ Umsatzsteigerung auch im zweiten Quartal

WashTec erreichte mit einem Umsatz von Mio. € 127,1 auch für ein zweites Quartal einen neuen Höchstwert (Vorjahr: Mio. € 119,0). Das starke Umsatzwachstum resultierte vor allem aus dem Bereich Chemie in Europa und dem Großkundengeschäft in Nordamerika.

### ■ Deutliche Verbesserung des EBIT

WashTec erzielte im zweiten Quartal vor allem durch eine äußerst positive Entwicklung im Chemiegeschäft eine signifikante Steigerung des EBIT um 19,3 % auf Mio. € 9,9 (Vorjahr: Mio. € 8,3). Die EBIT-Marge stieg auf 7,8 % (Vorjahr: 7,0 %) und liegt damit sowohl über dem Vorjahresquartal als auch über dem Q1 2023.

## Inhalt

### Konzernzwischenlagebericht für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2023

<b>1. Wirtschaftsbericht</b>	<b>6</b>
1.1 Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen	6
1.2 Geschäftsverlauf	6
1.3 Vermögenslage	13
1.4 Finanzlage	14
1.5 Mitarbeiter	14
<b>2. Prognose-, Chancen- und Risikobericht</b>	<b>15</b>
2.1 Prognosebericht	15
2.2 Chancen- und Risikobericht	15
<b>3. Sonstige Angaben</b>	<b>16</b>
3.1 Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen	16
3.2 Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraums	16
<b>4. Aktie und Investor Relations</b>	<b>16</b>
4.1 Aktienkursentwicklung	16
4.2 Aktionärsstruktur	16

### Verkürzter Konzernhalbjahresabschluss für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2023

Konzern-Gewinn-und-Verlustrechnung	19
Konzern-Gesamtergebnisrechnung	20
Konzern-Bilanz	21
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	23
Konzern-Kapitalflussrechnung	24
Anhang zum verkürzten Konzernhalbjahresabschluss der WashTec AG (IFRS) für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2023	26
Versicherung der gesetzlichen Vertreter	33
Kontakt	34
Finanzkalender	34





Konzernzwischenlagebericht

## Konzernzwischenlagebericht

### 1. Wirtschaftsbericht

#### 1.1 Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die allgemeinen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen haben sich im ersten Halbjahr 2023 gegenüber den Einschätzungen des Internationalen Währungsfonds (»IWF«), die im Geschäftsbericht 2022 dargelegt wurden, nicht wesentlich verändert. Insbesondere die hohe Inflation und die gestiegenen Zinsen belasteten weiterhin Konsum und Investitionen. Der IWF geht für das Jahr 2023 nunmehr von einem stabilen weltweiten Wirtschaftswachstum von 3,0 % im Vergleich zur zu Beginn des Jahres abgegebenen Prognose von 2,9 % aus.

Die deutsche Wirtschaft schrumpft seit Ende des vergangenen Jahres. Hier geht der IWF von einem Rückgang des Bruttoinlandsprodukts auf –0,3 % aus und korrigiert damit die zu Beginn des Jahres abgegebene Prognose deutlich nach unten. Im deutschen Maschinen- und Anlagenbau hat sich der Abwärtstrend beim Auftragseingang der vergangenen Monate fortgesetzt. Die Lieferengpässe verlieren zwar weiter an Bedeutung und der nach wie vor noch hohe Auftragsbestand stützt die wirtschaftliche Entwicklung. Allerdings schwächen die gestiegenen Finanzierungskosten die Investitionsbereitschaft spürbar. Dies trifft auch auf die WashTec Gruppe zu.

#### 1.2 Geschäftsverlauf

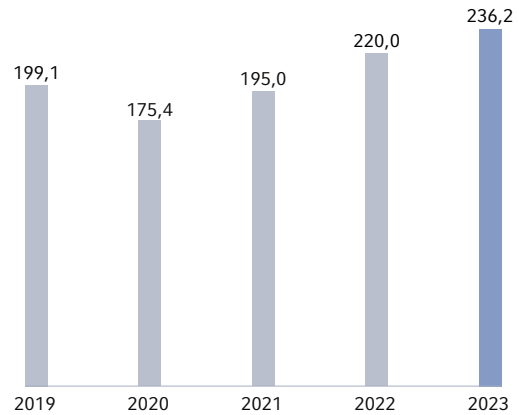
##### Umsatz und Ergebnis der Gruppe

Der **Auftragseingang** lag in den ersten sechs Monaten, aufgrund des deutlichen Rückgangs der Nachfrage im Gesamtmarkt, im zweistelligen Prozentbereich unter dem Vorjahr. Dennoch lag der **Auftragsbestand** Ende Juni 2023 nach wie vor auf einem insgesamt hohen Niveau.

Die WashTec Gruppe hat zum 30. Juni 2023 einen **Umsatz** von Mio. € 236,2 erzielt und lag damit um Mio. € 16,2 bzw. 7,4 % über dem Vorjahr (Mio. € 220,0). Dies ist ein neuer Höchstwert für die ersten sechs Monate eines Geschäftsjahres. Währungsbereinigt betrug die Umsatzsteigerung in den ersten sechs Monaten sogar 8,8 %.

Die Umsätze im Bereich Maschinen und Service konnten durch die Weitergabe von Preiserhöhungen gegenüber dem ersten Halbjahr des Vorjahres gesteigert werden. Das Wachstum ist im Wesentlichen auf das stark gestiegene Großkundengeschäft zurückzuführen, während sich das Direktgeschäft stabil entwickelte. Auch das Chemiegeschäft entwickelte sich in den ersten sechs Monaten außerordentlich positiv und stieg gegenüber dem Vorjahr um 16,1 %. Trotz eines weiterbedingten Rückgangs der Waschzahlen konnte hier durch neu hinzugewonnene Kunden eine deutliche Umsatzsteigerung erreicht werden.

Das Umsatzwachstum im zweiten Quartal ist vor allem auf die positive Entwicklung im Bereich Chemie in Europa sowie einer Steigerung des Großkundengeschäfts in Nordamerika zurückzuführen. Die Region Asien/Pazifik profitierte insbesondere von einem starken Anstieg des Umsatzes in China. Dabei ist zu beachten, dass im zweiten Quartal des Vorjahres die Umsatzentwicklung dort durch die Lockdowns negativ beeinflusst wurde.

**Umsatz 1. Halbjahr in Mio. €, im Mehrjahresvergleich**

**Umsatz nach Produkten, 1. Halbjahr**

in Mio. €	H1 2023	H1 2022	Veränderung	
			absolut	in %
Maschinen und Service	196,8	185,4	11,4	6,1
Chemie	36,7	31,6	5,1	16,1
Sonstiges	2,7	3,0	-0,3	-10,0
<b>Gesamt</b>	<b>236,2</b>	<b>220,0</b>	<b>16,2</b>	<b>7,4</b>

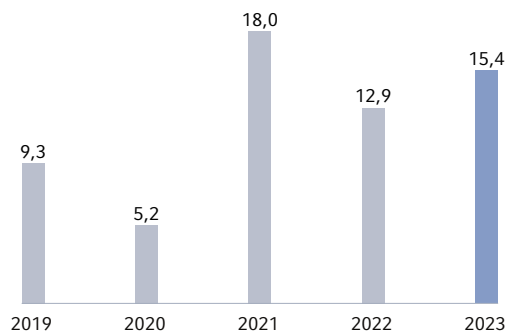
**Umsatz nach Produkten, 2. Quartal**

in Mio. €	Q2 2023	Q2 2022	Veränderung	
			absolut	in %
Maschinen und Service	105,7	101,5	4,2	4,1
Chemie	20,0	15,9	4,1	25,8
Sonstiges	1,4	1,5	-0,1	-6,7
<b>Gesamt</b>	<b>127,1</b>	<b>119,0</b>	<b>8,1</b>	<b>6,8</b>

Das **Bruttoergebnis vom Umsatz** stieg in den ersten sechs Monaten umsatzbedingt auf Mio. € 63,1 (Vorjahr: Mio. € 59,3). Die Bruttoergebnismarge sank im gleichen Zeitraum leicht von 27,0 % auf 26,7 %. Im zweiten Quartal konnte sowohl das Bruttoergebnis vom Umsatz als auch die Bruttoergebnismarge gegenüber dem Vorjahresquartal gesteigert werden. Die Bruttoergebnismarge lag im zweiten Quartal vor allem aufgrund des höheren Anteils des Chemiegeschäfts mit 27,8 % über dem Vorjahr (27,1 %).

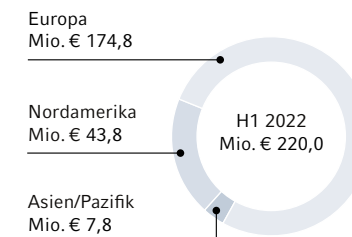
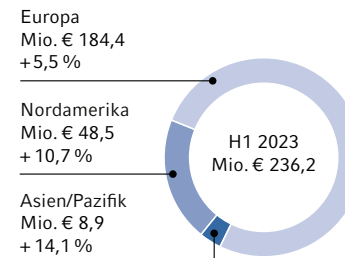
Durch das Umsatzwachstum und das vorausschauende Kostenmanagement stieg das EBIT der Gruppe in den ersten sechs Monaten deutlich um 19,4 % auf Mio. € 15,4 (Vorjahr: Mio. € 12,9). Die EBIT-Marge für das erste Halbjahr lag bei 6,5 % (Vorjahr: 5,9 %). Im zweiten Quartal lag das EBIT mit Mio. € 9,9 sowie die EBIT-Marge mit 7,8 % ebenfalls deutlich über dem Vorjahr (EBIT: Mio. € 8,3; EBIT-Marge: 7,0 %).

### EBIT 1. Halbjahr in Mio. €, im Mehrjahresvergleich



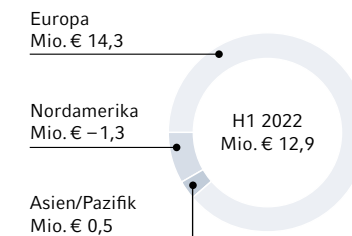
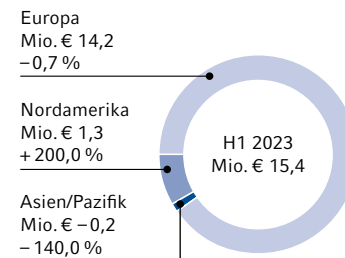
### Umsatz und Ergebnis nach Regionen

#### Umsatz nach Regionen in Mio. €\* ---



\* Segmentübergreifende Konsolidierungseffekte sind nicht berücksichtigt.  
Prozentuale Veränderung zu jeweiligen Vergleichszeitraum

#### EBIT nach Regionen in Mio. €\* ---



\* Segmentübergreifende Konsolidierungseffekte sind nicht berücksichtigt.  
Prozentuale Veränderung zum jeweiligen Vergleichszeitraum



In der Region **Europa** stieg der Umsatz in den ersten sechs Monaten um 5,5 % von Mio. € 174,8 auf Mio. € 184,4. Die Umsatzsteigerung umfasst alle Kunden- und Produktgruppen, wobei sich der Bereich Chemie mit einer zweistelligen Wachstumsrate gegenüber dem Vorjahr besonders positiv entwickelt hat. Im zweiten Quartal war der Umsatz im Bereich Maschinen und Service trotz der umgesetzten Preiserhöhungen nur auf dem Niveau des Vorjahres. Im Bereich Chemie konnte aufgrund neu hinzugewonnener Kunden ein zweistelliges Wachstum erzielt werden.

Im ersten Halbjahr lagen die Umsätze in **Nordamerika** mit Mio. € 48,5 um 10,7 % deutlich über dem Vorjahr. In US-Dollar stiegen die Umsätze um 10,2 %. Sowohl in den ersten sechs Monaten als auch im zweiten Quartal trug im Wesentlichen das Großkundengeschäft zum Umsatzwachstum bei.

In der Region **Asien/Pazifik** stieg der Umsatz im ersten Halbjahr um 14,1 % auf Mio. € 8,9 (Vorjahr: Mio. € 7,8), während im ersten Quartal noch ein leichter Umsatzrückgang zu verzeichnen war.

#### Umsatz nach Regionen, 1. Halbjahr

in Mio. €	H1 2023	H1 2022	Veränderung	
			absolut	in %
Europa	184,4	174,8	9,6	5,5
Nordamerika	48,5	43,8	4,7	10,7
Asien/Pazifik	8,9	7,8	1,1	14,1
Konsolidierung	-5,6	-6,4	0,8	-
<b>Gesamt</b>	<b>236,2</b>	<b>220,0</b>	<b>16,2</b>	<b>7,4</b>

#### Umsatz nach Regionen, 2. Quartal

in Mio. €	Q2 2023	Q2 2022	Veränderung	
			absolut	in %
Europa	97,6	93,2	4,4	4,7
Nordamerika	27,0	25,5	1,5	5,9
Asien/Pazifik	5,1	3,9	1,2	30,8
Konsolidierung	-2,7	-3,5	0,8	-
<b>Gesamt</b>	<b>127,1</b>	<b>119,0</b>	<b>8,1</b>	<b>6,8</b>

Das Ergebnis in der Region **Europa** blieb zum Halbjahr auf dem Niveau des Vorjahres, während im zweiten Quartal das Ergebnis um Mio. € 1,6 sank. Insbesondere in dieser Region machte sich der Rückgang in der Profitabilität bemerkbar. Zwar konnte die EBIT-Marge im zweiten Quartal gegenüber dem ersten Quartal verbessert werden, dennoch wurde mit 8,5 % der Vorjahreswert von 10,6 % nicht erreicht.

Die Region **Nordamerika** hat in den ersten sechs Monaten ein EBIT von Mio. € 1,3 erzielt (im Vorjahr Verlust von Mio. € 1,3). Diese positive Entwicklung resultierte vor allem aus den Effekten der im ersten Quartal begonnenen Effizienzprogramme.

Die Region **Asien/Pazifik** erzielte nach einem Verlust im ersten Quartal, im zweiten Quartal ein ausgeglichenes Ergebnis. In den ersten sechs Monaten lag das Ergebnis bei einem Verlust von Mio. € 0,2, während im Vorjahr ein Gewinn von Mio. € 0,5 erzielt wurde. Der wesentliche Ergebnisbeitrag in dieser Region wird in Australien generiert. Hier waren die Umsätze und das EBIT aufgrund des verhaltenen Starts in das Geschäftsjahr in den ersten sechs Monaten noch unter dem Vorjahr. Der Markt in China bleibt herausfordernd und die Gesellschaft prüft dort die Art der Marktbearbeitung.

#### EBIT nach Regionen, 1. Halbjahr

in Mio. €	H1 2023	H1 2022	Veränderung	
			absolut	in %
Europa	14,2	14,3	-0,1	-0,7
Nordamerika	1,3	-1,3	2,6	200,0
Asien/Pazifik	-0,2	0,5	-0,7	-140,0
Konsolidierung	0,1	-0,6	0,7	-
<b>Gesamt</b>	<b>15,4</b>	<b>12,9</b>	<b>2,5</b>	<b>19,4</b>

#### EBIT nach Regionen, 2. Quartal

in Mio. €	Q2 2023	Q2 2022	Veränderung	
			absolut	in %
Europa	8,3	9,9	-1,6	-16,2
Nordamerika	1,6	-1,0	2,6	260,0
Asien/Pazifik	0,0	0,1	-0,1	-100,0
Konsolidierung	-0,1	-0,7	0,6	-
<b>Gesamt</b>	<b>9,9</b>	<b>8,3</b>	<b>1,6</b>	<b>19,3</b>

### Weitere Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Der **Forschungs- und Entwicklungsaufwand** lag mit Mio. € 7,0 auf dem Niveau des Vorjahres (Mio. € 7,1). Der Schwerpunkt der Aktivitäten in diesem Bereich konzentrierte sich auf die Produktweiterentwicklung und Digitalisierung. Durch die konsequente digitale Ausrichtung und die intelligente Bündelung von Produkten und digitalen Services erzeugt WashTec einen hohen Kundennutzen. Im Juni wurde auf der Messe Tankstelle und Mittelstand die Wasseraufbereitungsanlage AquaPur Modular als Connected Lösung vorgestellt. Auf der digitalen WashTec Plattform mywashtec.com kann der nachhaltige Betrieb der Wasseraufbereitung überwacht und optimiert werden. Die Version für den nordamerikanischen Markt wurde erstmals auf der CarWash Show in Las Vegas im Mai vorgestellt.

Der **Vertriebsaufwand** stieg in den ersten sechs Monaten um 2,6 % von Mio. € 31,1 auf Mio. € 31,9. Wesentlicher Aufwandstreiber waren dabei die Ausgangsfrachten, die preisbedingt um Mio. € 1,5 höher lagen. Demgegenüber sanken die Messekosten, die vor allem aufgrund der nur alle zwei Jahre stattfindenden Messe Unity im Vorjahr erhöht waren.

Die zurückhaltende Ausgabenpolitik der WashTec Gruppe zeigt sich auch im **Verwaltungsaufwand**. Dieser lag im ersten Halbjahr bei Mio. € 9,0 und damit um Mio. € 0,6 unter dem Vergleichswert des Vorjahres. In Relation zum Umsatz betrug die Verwaltungsaufwandsquote 3,8% (Vorjahr: 4,4%).

Die **sonstigen Erträge und Aufwendungen** sanken um Mio. € 1,2 auf Mio. € 0,2 (Vorjahr: Mio. € 1,4). Der Rückgang resultiert im Wesentlichen aus geringeren Erlösen aus Schrottverkäufen sowie aus der Bewertung von in Fremdwährung gehaltenen Forderungen und Verbindlichkeiten.

Die höhere Verschuldung sowie eine deutliche Erhöhung der Leitzinsen belasteten das **Finanzergebnis**, welches im ersten Halbjahr auf Mio. € –1,4 (Vorjahr: Mio. € –0,3) sank.

Das **Ergebnis vor Steuern** verbesserte sich vor allem aufgrund des höheren Bruttoergebnisses vom Umsatz auf Mio. € 14,0 (Vorjahr: Mio. € 12,6).

Die **Ertragsteuern** lagen zum Halbjahr bei Mio. € –4,4 (Vorjahr: Mio. € –4,5). Insbesondere der positive Ergebnisbeitrag aus Nordamerika führte zu einer geringeren Steuerquote. In den ersten sechs Monaten lag diese bei 31,4 % (Vorjahr: 35,7 %).

**Ertragslage, 1. Halbjahr**

in Mio. €	H1 2023	H1 2022	Veränderung	
			absolut	in %
Umsatzerlöse	236,2	220,0	16,2	7,4
Kosten der umgesetzten Leistung	-173,1	-160,6	-12,5	-7,8
Bruttoergebnis vom Umsatz	63,1	59,3	3,8	6,4
Bruttoergebnismarge in %	26,7	27,0	-0,3	-
Forschungs- und Entwicklungsaufwand	-7,0	-7,1	0,1	1,4
Vertriebsaufwand	-31,9	-31,1	-0,8	-2,6
Verwaltungsaufwand	-9,0	-9,6	0,6	6,3
Sonstige Erträge und Aufwendungen	0,2	1,4	-1,2	-85,7
Betriebsergebnis (EBIT)	15,4	12,9	2,5	19,4
EBIT-Marge in %	6,5	5,9	0,6	-
Finanzergebnis	-1,4	-0,3	-1,1	-366,7
Ergebnis vor Steuern (EBT)	14,0	12,6	1,4	11,1
Ertragsteuern	-4,4	-4,5	0,1	2,2
Konzernergebnis	9,6	8,1	1,5	18,5

**Ertragslage, 2. Quartal**

in Mio. €	Q2 2023	Q2 2022	Veränderung	
			absolut	in %
Umsatzerlöse	127,1	119,0	8,1	6,8
Kosten der umgesetzten Leistung	-91,7	-86,7	-5,0	-5,8
Bruttoergebnis vom Umsatz	35,3	32,3	3,0	9,3
Bruttoergebnismarge in %	27,8	27,1	0,7	-
Forschungs- und Entwicklungsaufwand	-3,5	-3,5	0,0	0,0
Vertriebsaufwand	-16,8	-16,6	-0,2	-1,2
Verwaltungsaufwand	-4,8	-4,7	-0,1	-2,1
Sonstige Erträge und Aufwendungen	-0,3	0,8	-1,1	-137,5
Betriebsergebnis (EBIT)	9,9	8,3	1,6	19,3
EBIT-Marge in %	7,8	7,0	0,8	-
Finanzergebnis	-1,1	-0,2	-0,9	-450,0
Ergebnis vor Steuern (EBT)	8,8	8,1	0,7	8,6
Ertragsteuern	-2,7	-2,3	-0,4	-17,4
Konzernergebnis	6,2	5,8	0,4	6,9

### 1.3 Vermögenslage

Das **Anlagevermögen (inkl. Nutzungsrechte)** stieg zum 30. Juni 2023 im Wesentlichen durch den Erwerb des Standorts in den USA um Mio. € 7,6 auf Mio. € 99,5 (31. Dezember 2022: Mio. € 91,9).

Das **Net Operating Working Capital** (Forderungen aus Lieferungen und Leistungen + Vorräte – Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen – erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen) sank gegenüber dem 31. Dezember 2022 um Mio. € 7,0 bzw. 6,7 % von Mio. € 105,2 auf Mio. € 98,2. Gegenüber Juni des Vorjahres stieg der Wert im Wesentlichen durch niedrigere Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen leicht um Mio. € 2,2 bzw. 2,3 %. Die Reduzierung gegenüber dem Jahresende ist im Wesentlichen auf den gesunkenen Bestand der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen nach dem Rekordumsatz im vierten Quartal 2022 zurückzuführen. Nach einem Anstieg der Vorräte zum Ende des ersten Quartals konnte das Vorratsvermögen zum Juni 2023 auf das Niveau von Dezember 2022 zurückgeführt werden. Die Optimierung des Vorratsvermögens schreitet planmäßig voran. Gegenüber Juni des Vorjahres konnten die Bestände bereits um Mio. € 3,9 reduziert werden.

Das **Eigenkapital** sank zum 30. Juni 2023 auf Mio. € 68,1 (31. Dezember 2022: Mio. € 88,1). Dem höheren Halbjahresergebnis stand dabei die im zweiten Quartal gebuchte Dividendenaus-schüttung in Höhe von Mio. € 29,4 gegenüber. Die Eigenkapitalquote verringerte sich gegen-über dem Jahresende 2022 von 31,0 % auf 23,7 %.

Die **Nettofinanzverschuldung** (Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente abzüglich Finanzverbindlichkeiten) stieg auf Mio. € 72,4 (31. Dezember 2022: Mio. € 45,2). Der deutliche Anstieg um Mio. € 27,2 ist im Wesentlichen auf die stichtagsbedingte höhere Verschuldung zu-rückzuführen.

Die **sonstigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen (inkl. Ertragsteuerverbindlichkeiten)** setzen sich im Wesentlichen aus Rückstellungen für Personal, Altersteilzeit, Gewährleistungen und Rückkaufverpflichtungen zusammen und sanken vor allem aufgrund geringerer Ertragsteu-erverbindlichkeiten auf Mio. € 110,7 (31. Dezember 2022: Mio. € 117,0).

Die **Vertragsverbindlichkeiten** betragen Mio. € 37,5 (31. Dezember 2022: Mio. € 36,4). Der Anstieg ist hauptsächlich auf die erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen von Kunden zurück-zuführen. In dieser Position sind neben den erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen von Kun-den auch Umsatzabgrenzungen für Vollwartung, verlängerte Garantiezusagen und im Voraus bezahlte Serviceverträge enthalten.

#### Verkürzte Konzernbilanz, Aktiva

in Mio. €	30.06.2023	31.12.2022	Veränderung	
			absolut	in %
Anlagevermögen (inkl. Nutzungsrechte)	99,5	91,9	7,6	8,3
Forderungen und sonstige Vermögenswerte	97,8	102,8	-5,0	-4,9
Vorräte	72,1	71,6	0,5	0,7
Aktive latente Steuern	4,3	3,9	0,4	10,3
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	14,1	14,2	-0,1	-0,7
<b>Bilanzsumme</b>	<b>287,7</b>	<b>284,5</b>	<b>3,2</b>	<b>1,1</b>

#### Verkürzte Konzernbilanz, Passiva

in Mio. €	30.06.2023	31.12.2022	Veränderung	
			absolut	in %
Eigenkapital	68,1	88,1	-20,0	-22,7
Verzinsliche Darlehen	69,7	41,4	28,3	68,4
Verbindlichkeiten und Rückstellungen	110,7	117,0	-6,3	-5,4
davon Rückstellungen (inkl. Ertragsteuerverbindlichkeiten)	23,0	28,3	-5,3	-18,7
davon Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	21,1	22,7	-1,6	-7,0
Vertragsverbindlichkeiten	37,5	36,4	1,1	3,0
Passive latente Steuern	1,7	1,6	0,1	6,3
<b>Bilanzsumme</b>	<b>287,7</b>	<b>284,5</b>	<b>3,2</b>	<b>1,1</b>



## 1.4 Finanzlage

Der **Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit** stieg im ersten Halbjahr im Wesentlichen aufgrund des höheren Ergebnisses vor Steuern sowie der deutlichen Verbesserung des Net Operating Working Capital auf Mio. € 18,8 (Vorjahr: Mio. € –0,3).

Der **Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit** stieg um Mio. € 10,1 auf Mio. € 12,3 (Vorjahr: Mio. € 2,2). Der Anstieg des Mittelabflusses resultiert im Wesentlichen aus dem Erwerb des Standorts der amerikanischen Tochtergesellschaft. Dieser wurde mit Wirkung zum 2. Januar 2023 nach Beendigung des bisherigen Mietvertrages erworben. Der Kaufpreis betrug Mio. USD 10,3. Die Finanzierung des Kaufpreises erfolgte durch die Aufnahme von langfristigen Bankdarlehen in US-Dollar in entsprechender Höhe mit einer Laufzeit von fünf Jahren.

Der **Free Cashflow** (Mittelabfluss aus operativer Geschäftstätigkeit – Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit) stieg auf Mio. € 6,5 (Vorjahr: Mio. € –2,5).

Der **Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit** beträgt Mio. € 26,6 (Vorjahr: Mio. € 43,5). Der Mittelabfluss lag bei Mio. € 36,4 (Vorjahr: Mio. € 43,5) und beinhaltet im Wesentlichen die bezahlte Dividende in Höhe von Mio. € 29,4 (Vorjahr: Mio. € 38,8). Demgegenüber stand im ersten Halbjahr ein Mittelzufluss in Höhe von Mio. € 9,7 aus der Aufnahme von verzinslichen Darlehen im Zusammenhang mit dem Erwerb des Standorts der amerikanischen Tochtergesellschaft. Zum anderen verringerte sich die Dividendenausschüttung, da hier im Vorjahr eine Sonderdividende in Höhe von € 0,80 je dividendenberechtigter Stückaktie enthalten war.

Der **Finanzmittelfonds** sank insbesondere aufgrund des hohen Mittelabflusses aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit im Vergleich zum 31. Dezember 2022 von Mio. € –27,1 auf Mio. € –47,4.

in Mio. €	H1 2023	H1 2022	Veränderung	
			absolut	in %
Ergebnis vor Steuern (EBT)	14,0	12,6	1,4	11,1
Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit	18,8	–0,3	19,1	6.366,7
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	–12,3	–2,2	–10,1	–459,1
Free Cashflow	6,5	–2,5	9,0	360,0
Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	–26,6	–43,5	16,9	38,9
Nettoveränderung des Finanzmittelfonds	–20,1	–46,0	25,9	56,3
Wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	–0,2	0,7	–0,9	–128,6
Finanzmittelfonds zum 1. Januar	–27,1	4,5	–31,6	–702,2
Finanzmittelfonds zum 30. Juni	–47,4	–40,8	–6,6	–16,2

## 1.5 Mitarbeiter

Die Zahl der Mitarbeiter sank zum 30. Juni 2023 gegenüber dem Jahresende 2022 um 48 auf 1.776 Mitarbeiter. Gegenüber dem ersten Halbjahr 2022 betrug der Rückgang 23 Mitarbeiter.

## 2. Prognose-, Chancen- und Risikobericht

### 2.1 Prognosebericht

Nach einer Abschwächung des weltweiten Wirtschaftswachstums gegen Ende des vergangenen Jahres geht der IWF in seiner aktualisierten Konjunkturprognose vom Juli 2023 von einer im Wesentlichen unveränderten Entwicklung der globalen Wirtschaft aus. Für die deutsche Wirtschaft wird mit einer Rezession und einem Rückgang des preisbereinigten Bruttoinlandsprodukts auf  $-0,3\%$  gerechnet.

Weiterhin prägen hohe Inflationsraten die globale Entwicklung. In der Folge haben die Zentralbanken ihre Geldpolitik gestrafft und die Leitzinsen deutlich erhöht. Das wirkt sich negativ auf das Nachfrageverhalten, insbesondere für Investitionsgüter, aus. Es ist nicht von einer kurzfristigen Veränderung auszugehen.

Diese Effekte aus dem gesamtwirtschaftlichen Umfeld beeinflussen auch die Geschäftsentwicklung der WashTec Gruppe, die derzeit vor allem im gegenüber dem Vorjahr sinkenden Auftragszugang zu sehen sind.

Trotz dieses Umstands lag der Auftragsbestand nach Ablauf der ersten sechs Monate des Jahres 2023 weiterhin auf einem insgesamt hohen Niveau. Die Entwicklungen im Aftersales-Geschäft, insbesondere bei der Chemie, waren durch erfolgreiche Neukundenakquise sehr positiv.

Vor diesem Hintergrund bestätigt die WashTec Gruppe die Guidance für das Geschäftsjahr 2023. Für die Geschäftsentwicklung rechnet die Gesellschaft mit einem Umsatz in der Größenordnung des Vorjahres  $\pm 3\%$  bei einer deutlichen Steigerung des EBIT um  $\geq 10\%$ .

Grundsätzlich ist die Prognose mit Unsicherheiten behaftet. Diese können sich beispielsweise aus einer möglichen Verschärfung des Konflikts in der Ukraine, aus einer deutlichen Verschlechterung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in wesentlichen Absatzmärkten oder aber aus Zusatzbelastungen in Folge von Strukturanpassungen ergeben.

### 2.2 Chancen- und Risikobericht

Eine Beschreibung des Chancen- und Risikomanagements der WashTec Gruppe findet sich im Geschäftsbericht 2022. Die Einschätzung der dort beschriebenen Chancen und Risiken hat sich zum Halbjahr 2023 bei den nachfolgenden Kategorien verändert:

Die im Geschäftsbericht 2022 beschriebenen Risiken in Bezug auf die **gesamtwirtschaftliche Entwicklung** haben sich bestätigt und sind in einem stärkeren Ausmaß eingetreten als seinerzeit erwartet. Die hohen Inflationsraten und die gestiegenen Finanzierungskosten wirken sich negativ auf Konsum- und Investitionsverhalten aus. Daher erwartet die Gesellschaft für das verbleibende Geschäftsjahr einen weiterhin gedämpften Auftragseingang.

Die **Lieferantenrisiken** haben sich insbesondere in Bezug auf die Materialverfügbarkeit infolge der zwischenzeitlichen Entspannung der weltweiten Lieferketten in den ersten sechs Monaten reduziert.

Im Bereich **Kunden, Wettbewerb und Markt** ist das Risiko eines steigenden Zinsniveaus durch die sukzessiven Erhöhungen der Leitzinsen zur Bekämpfung der Inflation eingetreten und schwächt das Investitionsverhalten der Kunden und damit die Umsatzentwicklung der WashTec Gruppe.

Die übrigen im Geschäftsbericht 2022 beschriebenen Chancen und Risiken haben sich zum Halbjahr 2023 nicht wesentlich verändert.

### 3. Sonstige Angaben

#### 3.1 Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Bezüglich der Angaben zu Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen verweisen wir auf S. 32 Anhangangabe 9 im Anhang zum verkürzten Konzernhalbjahresabschluss.

#### 3.2 Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraums

Es fanden keine wesentlichen Ereignisse nach dem Ende des Berichtszeitraums statt.

### 4. Aktie und Investor Relations

Das Management hat den Austausch mit Aktionären und Journalisten sowie der Financial Community im ersten Halbjahr kontinuierlich gepflegt. Neben einer Vielzahl von Gesprächen mit Investoren, Analysten und Interessenten, hat das Management im Rahmen der Investor Relations Aktivitäten unter anderem an den Hamburger Investorentagen (HIT), der Frühjahrskonferenz Equityforum, der Warburg Highlights-Konferenz sowie an einer mehrtägigen Roadshow in Zürich und Paris teilgenommen.

#### 4.1 Aktienkursentwicklung

Der Kurs der WashTec Aktie lag am 30. Juni 2023 bei € 35,80. Dies entspricht einem Zugewinn von rund 3,76 % im Vergleich zum Schlusskurs von € 34,50 am 30. Dezember 2022.

Derzeit folgen mit aktuellen Analysen Hauck & Aufhäuser und MM Warburg der WashTec Aktie. Die Kursziele der Analysten sehen zwischen € 49 und € 62 vor (Stand: Juli 2023).

#### 4.2 Aktionärsstruktur

Im ersten Halbjahr haben sich folgende Änderungen in der Aktionärsstruktur ergeben, die der Gesellschaft in Form von Stimmrechtsmitteilungen gemäß Wertpapierhandelsgesetz gemeldet wurden:

Die Union Investment Privatfonds GmbH, Frankfurt am Main, Deutschland hat der WashTec AG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil am 18. Januar 2023 statt bisher 5,53 % nunmehr 4,79 % beträgt.

Die Alantra EQMC ICAV, Dublin, Irland hat der WashTec AG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil am 7. Februar 2023 statt bisher 10,06 % nunmehr 15,14 % beträgt.

Beteiligung in %	30.06.2023
EQMC ICAV <sup>1</sup>	15,14
Kempen Oranje Participaties N.V.	9,60
Dr. Kurt Schwarz <sup>2</sup>	6,82
Investment AG für langfristige Investoren, TGV	5,43
Axxion S.A.	4,99
Union Investment Privatfonds GmbH	4,79
Paradigm Capital Value Fund SICAV	4,58
Eigene Aktien	4,25
Diversity Industrie Holding AG	4,00
Streubesitz	40,40

<sup>1</sup> Alantra EQMC Asset Management, SGIIIC, S.A. als Investmentmanagerin der EQMC ICAV

<sup>2</sup> Leifina GmbH & Co. KG et al.

Basierend auf Mitteilungen nach WpHG

### Manager Transactions

Herr Andreas Pabst, Mitglied des Vorstands, hat am 6. Februar 2023 500 Aktien und am 28. Juni 2023 weitere 2.500 Aktien erworben.

Herr Sebastian Kutz, Mitglied des Vorstands, hat am 22. Juni 2023 750 Aktien erworben.

Herr Dr. Ralf Koepe, Mitglied des Vorstands, hat am 28. Juni 2023 800 Aktien erworben.





## Konzernhalbjahresabschluss



## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

in T€	H1 2023	H1 2022	Q2 2023	Q2 2022
Umsatzerlöse	236.247	219.950	127.081	118.929
Kosten der umgesetzten Leistung	-173.128	-160.617	-91.770	-86.671
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>63.119</b>	<b>59.333</b>	<b>35.310</b>	<b>32.258</b>
Forschungs- und Entwicklungsaufwand	-6.990	-7.130	-3.460	-3.521
Vertriebsaufwand	-31.926	-31.080	-16.826	-16.577
Verwaltungsaufwand	-9.023	-9.630	-4.773	-4.686
Sonstige Erträge	2.745	4.195	1.093	1.916
Sonstige Aufwendungen	-2.548	-2.791	-1.440	-1.123
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>15.378</b>	<b>12.897</b>	<b>9.905</b>	<b>8.267</b>
Finanzerträge	278	10	18	3
Finanzaufwendungen	-1.668	-346	-1.084	-161
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-1.390</b>	<b>-336</b>	<b>-1.066</b>	<b>-158</b>
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>13.989</b>	<b>12.561</b>	<b>8.840</b>	<b>8.110</b>
Ertragsteuern	-4.350	-4.491	-2.673	-2.343
<b>Konzernergebnis</b>	<b>9.639</b>	<b>8.070</b>	<b>6.167</b>	<b>5.767</b>
<b>Durchschnittliche Anzahl der Aktien in Stück</b>	<b>13.382.324</b>	<b>13.382.324</b>	<b>13.382.324</b>	<b>13.382.324</b>
<b>Ergebnis je Aktie (unverwässert entspricht verwässert) in €</b>	<b>0,72</b>	<b>0,60</b>	<b>0,46</b>	<b>0,43</b>

*Der Konzernanhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.*

## Konzern-Gesamtergebnisrechnung

in T€	H1 2023	H1 2022	Q2 2023	Q2 2022
<b>Konzernergebnis</b>	<b>9.639</b>	<b>8.070</b>	<b>6.167</b>	<b>5.767</b>
Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste aus leistungsorientierten Pensionszusagen und ähnlichen Verpflichtungen	123	1.486	123	1.486
Latente Steuern	-40	-474	-40	-474
<b>Bestandteile, die zukünftig nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können</b>	<b>83</b>	<b>1.012</b>	<b>83</b>	<b>1.012</b>
Im Eigenkapital erfasste Veränderungen des beizulegenden Zeitwerts von zu Sicherungszwecken eingesetzten Finanzinstrumenten	89	0	150	0
Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung ausländischer Tochterunternehmen und Währungsveränderungen	-479	1.187	47	764
Währungsdifferenzen aus Nettoinvestitionen in Tochterunternehmen	125	495	103	233
Latente Steuern	-26	-175	-26	-133
<b>Bestandteile, die zukünftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können</b>	<b>-291</b>	<b>1.507</b>	<b>275</b>	<b>864</b>
<b>Im Eigenkapital erfasste Wertänderungen</b>	<b>-208</b>	<b>2.519</b>	<b>358</b>	<b>1.875</b>
<b>Summe aus Periodenergebnis und erfolgsneutral erfasster Wertänderungen der Periode</b>	<b>9.430</b>	<b>10.589</b>	<b>6.525</b>	<b>7.642</b>

*Der Konzernanhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.*

## Konzern-Bilanz Aktiva

in T€	30.06.2023	31.12.2022
Sachanlagen	34.478	25.268
Geschäfts- oder Firmenwert	42.312	42.312
Immaterielle Vermögenswerte	6.940	7.032
Nutzungsrechte	15.793	17.337
Langfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.202	3.430
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	260	277
Sonstige langfristige nicht-finanzielle Vermögenswerte	602	538
Aktive latente Steuern	4.259	3.856
<b>Langfristiges Vermögen</b>	<b>108.846</b>	<b>100.051</b>
Vorräte	72.070	71.647
Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	70.538	78.801
Steuerforderungen	14.806	16.028
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	1.923	1.486
Sonstige kurzfristige nicht-finanzielle Vermögenswerte	5.450	2.255
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	14.080	14.215
<b>Kurzfristiges Vermögen</b>	<b>178.867</b>	<b>184.432</b>
<b>Aktiva</b>	<b>287.712</b>	<b>284.483</b>

*Der Konzernanhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.*

## Konzern-Bilanz Passiva

in T€	30.06.2023	31.12.2022
Gezeichnetes Kapital	40.000	40.000
Kapitalrücklage	36.463	36.463
Eigene Anteile	-13.177	-13.177
Sonstige Rücklagen und Währungskurseffekte	-3.159	-2.942
Ergebnisvortrag	-1.660	1.426
Konzernergebnis	9.639	26.355
<b>Eigenkapital</b>	<b>68.106</b>	<b>88.125</b>
Langfristige verzinsliche Darlehen	6.534	0
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	9.086	10.166
Rückstellungen für Pensionen	8.329	8.528
Sonstige langfristige Rückstellungen	2.863	3.199
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	138	168
Sonstige langfristige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	1.552	1.522
Langfristige Vertragsverbindlichkeiten	1.493	1.738
Passive latente Steuern	1.681	1.600
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>31.675</b>	<b>26.920</b>
Kurzfristige verzinsliche Darlehen	63.165	41.362
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	7.646	7.936
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	21.124	22.711
Ertragsteuerverbindlichkeiten	2.938	7.514
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	21.841	20.597
Sonstige kurzfristige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	26.389	25.606
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	8.840	9.087
Kurzfristige Vertragsverbindlichkeiten	35.987	34.625
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>187.931</b>	<b>169.437</b>
<b>Passiva</b>	<b>287.712</b>	<b>284.483</b>

*Der Konzernanhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.*

## Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

in T€	Anzahl Aktien (in Stück)	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Eigene Anteile	Sonstige Rücklagen und Währungskurseffekte	Ergebnisvortrag	Gesamt
<b>Stand 1. Januar 2023</b>	13.382.324	40.000	36.463	-13.177	-2.942	27.781	88.125
Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen					-142		-142
Steuern auf direkt im Eigenkapital erfasste Transaktionen					-66		-66
Anteilsbasierte Vergütung					-9		-9
Dividende						-29.441	-29.441
Konzernergebnis						9.639	9.639
<b>Stand 30. Juni 2023</b>	13.382.324	40.000	36.463	-13.177	-3.159	7.978	68.106

Der Konzernanhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

in T€	Anzahl Aktien (in Stück)	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Eigene Anteile	Sonstige Rücklagen und Währungskurseffekte	Ergebnisvortrag	Gesamt
<b>Stand 1. Januar 2022</b>	13.382.324	40.000	36.463	-13.177	-5.074	40.235	98.448
Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen					3.168		3.168
Steuern auf direkt im Eigenkapital erfasste Transaktionen					-649		-649
Anteilsbasierte Vergütung					52		52
Dividende						-38.809	-38.809
Konzernergebnis						8.070	8.070
<b>Stand 30. Juni 2022</b>	13.382.324	40.000	36.463	-13.177	-2.503	9.496	70.280



## Konzern-Kapitalflussrechnung

in T€	H1 2023	H1 2022
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>13.989</b>	<b>12.561</b>
Abschreibungen	7.294	7.098
Gewinn/Verlust aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	-102	-191
Sonstige Gewinne und Verluste	-3.287	-2.263
Finanzerträge	-278	-10
Finanzaufwendungen	1.668	346
Veränderung der Rückstellungen	-627	-1.923
Gezahlte Ertragsteuern	-8.117	-7.836
<b>Brutto-Cashflow</b>	<b>10.539</b>	<b>7.783</b>
Zu-/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.064	1.542
Zu-/Abnahme der Vorräte	-1.063	-17.520
Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-1.378	8.737
Zu-/Abnahme der erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen	1.689	-670
<b>Zu-/Abnahme Net Operating Working Capital</b>	<b>6.313</b>	<b>-7.911</b>
Veränderung übriges Nettoumlaufvermögen	1.909	-135
<b>Mittelzu-/abfluss aus operativer Geschäftstätigkeit</b>	<b>18.761</b>	<b>-263</b>
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen (ohne Leasing)	-12.388	-2.429
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	136	234
<b>Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-12.252</b>	<b>-2.194</b>
<b>Free Cashflow</b>	<b>6.509</b>	<b>-2.457</b>
Aufnahme verzinslicher Darlehen	9.720	0
Tilgung verzinslicher Darlehen	-1.242	0
Gezahlte Dividende	-29.441	-38.809
Erhaltene Zinsen	90	10
Gezahlte Zinsen	-1.629	-346
Tilgung der Leasingverbindlichkeiten	-4.125	-4.376
<b>Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-26.628</b>	<b>-43.521</b>
<b>Nettoveränderung des Finanzmittelfonds</b>	<b>-20.119</b>	<b>-45.978</b>
<b>Wechselkursbedingte Änderungen der Finanzmittelfonds</b>	<b>-163</b>	<b>662</b>
<b>Finanzmittelfonds zum 1. Januar</b>	<b>-27.147</b>	<b>4.538</b>
<b>Finanzmittelfonds zum 30. Juni</b>	<b>-47.428</b>	<b>-40.778</b>

*Der Konzernanhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.*

Anhang zum verkürzten  
Konzernhalbjahresabschluss



## Anhang zum verkürzten Konzernhalbjahresabschluss der WashTec AG (IFRS) für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2023

*Hinweis prüferische Durchsicht: Dieses Dokument unterlag weder einer Prüfung nach § 317 HGB noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer. Jedoch hat der Abschlussprüfer Prüfungshandlungen vorgenommen und den Halbjahresabschluss gewürdigt.*

### 1. Informationen zum Unternehmen

Das oberste Mutterunternehmen der WashTec Gruppe ist die WashTec AG und ist im Handelsregister der Stadt Augsburg, Deutschland unter HRB 81 eingetragen.

Der Sitz der Gesellschaft ist in der Argonstraße 7 in 86153 Augsburg, Deutschland.

Die Anteile der Gesellschaft befinden sich in Streubesitz und sind im Open Market im Börsensegment Prime Standard gelistet.

Der Unternehmensgegenstand der WashTec Gruppe umfasst die Entwicklung, Herstellung, den Vertrieb und Service von Produkten zur Fahrzeugwäsche und Waschchemie sowie die Vermietung und alle damit verbundenen Serviceleistungen und Finanzierungslösungen zum Betrieb von Fahrzeugwaschanlagen.

### 2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze Grundlagen für die Aufstellung des Abschlusses

Die Erstellung des verkürzten Konzernhalbjahresabschlusses für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2023 erfolgte in Übereinstimmung mit IAS 34 »Zwischenberichterstattung«.

Der verkürzte Konzernhalbjahresabschluss enthält nicht sämtliche für den Abschluss des Geschäftsjahres vorgeschriebenen Erläuterungen und Angaben und sollte im Zusammenhang mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022 gelesen werden.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, die im verkürzten Konzernhalbjahresabschluss angewandt wurden, entsprechen denen, die im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2022 zur Anwendung kamen. Die Steuerberechnung erfolgt für Zwischenabschlüsse durch Multiplikation des Ergebnisses mit der erwarteten anzuwendenden Jahressteuerquote.

Der verkürzte Konzernhalbjahresabschluss wird in Euro aufgestellt. Sofern nichts anderes angegeben ist, werden sämtliche Werte auf Tausend Euro (T€) gerundet; hieraus können Rundungsdifferenzen entstehen. Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

### Auswirkungen neuer Rechnungslegungsstandards

In der aktuellen Berichtsperiode traten neue und geänderte Rechnungslegungsstandards in Kraft. Die WashTec Gruppe hat im Geschäftsjahr 2023 die nachfolgend aufgelisteten neuen und überarbeiteten International Financial Reporting Standards (IFRS) und Interpretationen angewandt.

Standard/ Interpretation	Titel	Anwendungs- pflicht	Übernahme durch EU	Wesentliche Auswirkungen auf den Konzern
IFRS 17	Versicherungsverträge inkl. Änderungen an IFRS 17	01.01.2023	23.11.2021	keine
IFRS 17	Änderungen an IFRS 17 – Erstanwendung von IFRS 17 und IFRS 9 – Vergleichsinformationen	01.01.2023	09.09.2022	keine
IAS 1	Änderungen an IAS 1 – Angaben zu Rechnungslegungsmethoden	01.01.2023	03.03.2022	keine
IAS 8	Änderungen an IAS 8 – Definition von rechnungslegungsbezogenen Schätzungen und Fehler	01.01.2023	03.03.2022	keine
IAS 12	Änderungen an IAS 12 - Latente Steuern, die sich auf Vermögenswerte und Schulden beziehen, die aus einer einzigen Transaktion bestehen	01.01.2023	12.08.2022	Hieraus ergeben sich für die WashTec Gruppe keine Auswirkungen, da diese Vorgehensweise bereits mit der Implementierung von IFRS 16 umgesetzt wurde.

### Auswirkungen neuer Rechnungslegungsstandards, die IASB und IFRS Interpretations Committee bereits verabschiedet haben und die im Geschäftsjahr 2023 noch nicht verpflichtend anzuwenden sind

Ferner haben das International Accounting Standards Board (IASB) und das IFRS Interpretations Committee weitere nachfolgend aufgelistete Standards, Interpretationen und Änderungen verabschiedet, die im Geschäftsjahr 2023 noch nicht verpflichtend anzuwenden bzw. von der Europäischen Union noch nicht übernommen sind.

Zum 30. Juni 2023 erfolgte keine frühzeitige Anwendung dieser Standards durch die WashTec Gruppe. Die Erstanwendung der Standards ist für den Zeitpunkt geplant, an dem sie durch die EU anerkannt und übernommen sind.

Standard/ Interpretation	Titel	Anwendungs- pflicht	Übernahme durch EU	Wesentliche Auswirkungen auf den Konzern
IAS 12	Änderungen an IAS 12 – Internationale Steuerreform – Pillar Two Model Rules	sofort bzw. 01.01.2023	noch festzulegen	keine
IAS 1	Änderungen an IAS 1 – Klassifizierung von Verbindlichkeiten als kurz- oder langfristig	01.01.2024	noch festzulegen	keine
IAS 1	Änderungen an IAS 1 – Langfristige Verbindlichkeiten mit Covenants	01.01.2024	noch festzulegen	keine
IFRS 16	Änderungen an IFRS 16 – Leasingverbindlichkeiten bei Sale-and-Leaseback	01.01.2024	noch festzulegen	keine
IAS 7	Änderungen an IAS 7 und IFRS 7 – Supplier Finance Agreements	01.01.2024	noch festzulegen	keine

### 3. Segmentberichterstattung

Nach Segmenten H1 2023 in T€	Europa	Nord- amerika	Asien/ Pazifik	Konso- lidierung	Konzern
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>184.387</b>	<b>48.529</b>	<b>8.882</b>	<b>-5.551</b>	<b>236.247</b>
davon mit Dritten	178.936	48.428	8.882	0	236.247
davon mit anderen Segmenten	5.450	101	0	-5.551	0
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>14.206</b>	<b>1.306</b>	<b>-202</b>	<b>67</b>	<b>15.378</b>
EBIT-Marge (in %)	7,7	2,7	-2,3	-	6,5
Finanzerträge					278
Finanzaufwendungen					-1.668
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>					<b>13.989</b>
Ertragsteuern					-4.350
<b>Konzernergebnis</b>					<b>9.639</b>

Nach Segmenten H1 2022 in T€	Europa	Nord- amerika	Asien/ Pazifik	Konso- lidierung	Konzern
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>174.796</b>	<b>43.801</b>	<b>7.801</b>	<b>-6.448</b>	<b>219.950</b>
davon mit Dritten	168.483	43.666	7.801	0	219.950
davon mit anderen Segmenten	6.313	135	0	-6.448	0
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>14.273</b>	<b>-1.253</b>	<b>456</b>	<b>-578</b>	<b>12.897</b>
EBIT-Marge (in %)	8,2	-2,9	5,8	-	5,9
Finanzerträge					10
Finanzaufwendungen					-346
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>					<b>12.561</b>
Ertragsteuern					-4.491
<b>Konzernergebnis</b>					<b>8.070</b>

### Aufgliederung der Erlöse aus Verträgen mit Kunden nach Erfüllung der Leistungs- verpflichtung und Erfassung der Umsatzerlöse

H1 2023 in T€	Europa	Nord- amerika	Asien/ Pazifik	Konso- lidierung	Konzern
Erfassung zu einem bestimmten Zeitpunkt	183.915	47.775	8.882	-5.551	<b>235.022</b>
Erfassung über einen bestimmten Zeitraum	472	754	0	0	<b>1.225</b>

H1 2022 in T€	Europa	Nord- amerika	Asien/ Pazifik	Konso- lidierung	Konzern
Erfassung zu einem bestimmten Zeitpunkt	173.815	43.331	7.801	-6.448	<b>218.499</b>
Erfassung über einen bestimmten Zeitraum	981	470	0	0	<b>1.450</b>

### 4. Sonstige Erträge und Aufwendungen

in T€	H1 2023	H1 2022
Sonstige Erträge	2.745	4.195
Veränderung der Wertminderungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-33	-250
Sonstige Aufwendungen	-2.515	-2.541
<b>Gesamt</b>	<b>197</b>	<b>1.404</b>



## 5. Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital der WashTec AG beträgt am 30. Juni 2023 T€ 40.000. Es ist in 13.976.970 auf den Inhaber lautende nennwertlose Stückaktien eingeteilt und ist voll eingezahlt.

Durch den Erwerb eigener Aktien in den Jahren 2012, 2013 und 2015, beträgt die durchschnittlich gewichtete Anzahl der im Umlauf befindlichen Anteile 13.382.324 Aktien (Vorjahr: 13.382.324).

Die ordentliche Hauptversammlung vom 15. Mai 2023 hat beschlossen, den im Jahresabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2022 ausgewiesenen Bilanzgewinn in Höhe von € 29.804.169,57 zur Zahlung einer Dividende von € 2,20 je dividendenberechtigter Stückaktie, insgesamt € 29.441.112,80, zu verwenden und den verbleibenden Bilanzgewinn in Höhe von € 363.056,77 auf neue Rechnung vorzutragen.



## 6. Finanzinstrumente

Die nachfolgende Tabelle zeigt, ausgehend von den relevanten Bilanzposten, die Buchwerte, Wertansätze und beizulegenden Zeitwerte nach Bewertungskategorien.

in T€	Bewertungs- kategorien nach IFRS 9	Buchwert 30.06.2023	Wertansatz Bilanz nach IFRS 9			Wertansatz Bilanz nach IFRS 16	Beizulegender Zeitwert 30.06.2023**	IFRS 13 Stufe
			Fortgeführte Anschaffungs- kosten	Erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert	Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert			
<b>Aktiva</b>								
Langfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	AC*	4.386	4.386	–	–	–	4.202	–
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	AC*	260	260	–	–	–	–	–
Langfristige derivative finanzielle Vermögenswerte	FVthOCI*	0	–	48	–	–	48	2
Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	AC*	70.538	70.538	–	–	–	–	–
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	AC*	1.923	1.923	–	–	–	–	–
Kurzfristige derivative finanzielle Vermögenswerte	FVthOCI*	0	–	41	–	–	41	2
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	AC*	14.080	14.080	–	–	–	–	–
<b>Passiva</b>								
Langfristige verzinsliche Darlehen	FLAC*	6.534	6.534	–	–	–	6.104	–
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	n/a	9.086	–	–	–	9.086	–	–
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	FLAC*	138	138	–	–	–	–	–
Kurzfristige verzinsliche Darlehen	FLAC*	63.165	63.165	–	–	–	–	–
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	n/a	7.646	–	–	–	7.646	–	–
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	FLAC*	21.124	21.124	–	–	–	–	–
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	FLAC*	21.841	21.841	–	–	–	–	–
<b>Aggregierter Ausweis nach Bewertungskategorien gemäß IFRS 9</b>								
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte	AC*	91.187	91.187	–	–	–	4.202	–
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Verbindlichkeiten	FLAC*	112.802	112.802	–	–	–	7.357	–
Erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertete Vermögenswerte	FVthOCI*	0	–	89	–	–	89	–

\*AC: zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte; FVthOCI: erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertet; FLAC: zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Verbindlichkeiten

\*\* Bei den kurzfristigen zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten Finanzinstrumenten wird unterstellt, dass der Buchwert zum Stichtag den beizulegenden Zeitwert approximiert.

in T€	Bewertungs- kategorien nach IFRS 9	Buchwert 31.12.2022	Wertansatz Bilanz nach IFRS 9		Wertansatz Bilanz nach IFRS 16	Beizulegender Zeitwert 31.12.2022**	IFRS 13 Stufe
			Fortgeführte Anschaffungs- kosten	Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert			
<b>Aktiva</b>							
Langfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	AC*	3.767	3.767	–	–	3.430	–
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	AC*	277	277	–	–	–	–
Kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	AC*	78.801	78.801	–	–	–	–
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	AC*	1.486	1.486	–	–	–	–
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	AC*	14.215	14.215	–	–	–	–
<b>Passiva</b>							
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	n/a	10.166	–	–	10.166	–	–
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	FLAC*	168	168	–	–	–	–
Verzinsliche Darlehen	FLAC*	41.362	41.362	–	–	–	–
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	n/a	7.936	–	–	7.936	–	–
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	FLAC*	22.711	22.711	–	–	–	–
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	FLAC*	20.597	20.597	–	–	–	–
<b>Aggregierter Ausweis nach Bewertungskategorien gemäß IFRS 9</b>							
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte	AC*	98.546	98.546	–	–	3.430	–
Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Verbindlichkeiten	FLAC*	84.838	84.838	–	–	–	–

\*AC: zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte; FLAC: zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Verbindlichkeiten

\*\* Bei den kurzfristigen zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten Finanzinstrumenten wird unterstellt, dass der Buchwert zum Stichtag den beizulegenden Zeitwert approximiert.

Der beizulegende Zeitwert der kurzfristigen Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente sowie der sonstigen finanziellen Vermögenswerte und sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten entspricht aufgrund der kurzen Laufzeiten im Wesentlichen dem jeweiligen Buchwert. Der beizulegende Zeitwert der langfristigen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie der Leasingverbindlichkeiten im Zugangszeitpunkt wurde durch Abzinsung der erwarteten künftigen Cashflows unter Verwendung von marktüblichen Zinssätzen ermittelt. In Stufe 2 ausgewiesene derivative finan-

zielle Vermögenswerte beinhalten Zinsswaps, die mit dem beizulegenden Zeitwert der geschätzten zukünftigen Cashflows basierend auf beobachtbaren Renditekurven bewertet werden. Im Geschäftsjahr wurden derivative Finanzinstrumente in Form von langfristigen und kurzfristigen Zinsswaps abgeschlossen. Dabei dienen die langfristig gehaltenen Zinsswaps zur Absicherung der Zinsrisiken, die sich aus der Aufnahme von Bankverbindlichkeiten zur Finanzierung des Kaufpreises des Standortes der amerikanischen Tochtergesellschaft ergaben. Die kurzfristigen Zinsswaps werden zur Absicherung der Zinsrisiken aus den übrigen Darlehensverbindlichkeiten gehalten.



## 7. Zusammensetzung des Finanzmittelfonds

Zum Zwecke der Konzern-Kapitalflussrechnung setzt sich der Finanzmittelfonds wie folgt zusammen:

in T€	30.06.2023	31.12.2022
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	14.080	13.556
Kontokorrentkredite/kurzfristig verzinsliche Darlehen	-61.509	-54.334
<b>Finanzmittelfonds</b>	<b>-47.429</b>	<b>-40.778</b>

## 8. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen sind im Vergleich zum 31. Dezember 2022 im Wesentlichen unverändert.

## 9. Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Die Aktienanteile des Vorstands und des Aufsichtsrats entwickelten sich wie folgt:

Aktienanteile des Vorstands (in Stück)	30.06.2023	31.12.2022
Dr. Ralf Koeppel	4.400	3.600
Andreas Pabst (seit 1. Oktober 2022)	3.500*	102
Stephan Weber (bis 28. Februar 2023)	-	4.330
Sebastian Kutz (seit 1. März 2023)	4.750	-

*\*Darin enthalten sind nicht meldepflichtige Wertpapiergeschäfte über den Erwerb von 500 Aktien in den Jahren 2022 und 2023.*

Aktienanteile des Aufsichtsrats (in Stück)	30.06.2023	31.12.2022
Dr. Günter Blaschke	52.060	52.060
Ulrich Bellgardt	31.000	31.000
Dr. Hans-Friedrich Liebler	5.500	5.500
Heinrich von Portatius (seit 16. Mai 2022)	0	0
Dr. Alexander Selent	2.000	2.000
Peter Wiedemann (seit 16. Mai 2022)	2.000	2.000

Auf der Hauptversammlung am 15. Mai 2023 wurden die Aufsichtsratsmitglieder Herr Dr. Günter Blaschke und Herr Ulrich Bellgardt für vier weitere Jahre wiedergewählt.

Im Berichtszeitraum fandern keine wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Personen und Unternehmen im Sinne von IAS 24 statt.

## 10. Angaben nach dem Bilanzstichtag

Es fanden keine wesentlichen Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraums statt.

### Versicherung der gesetzlichen Vertreter

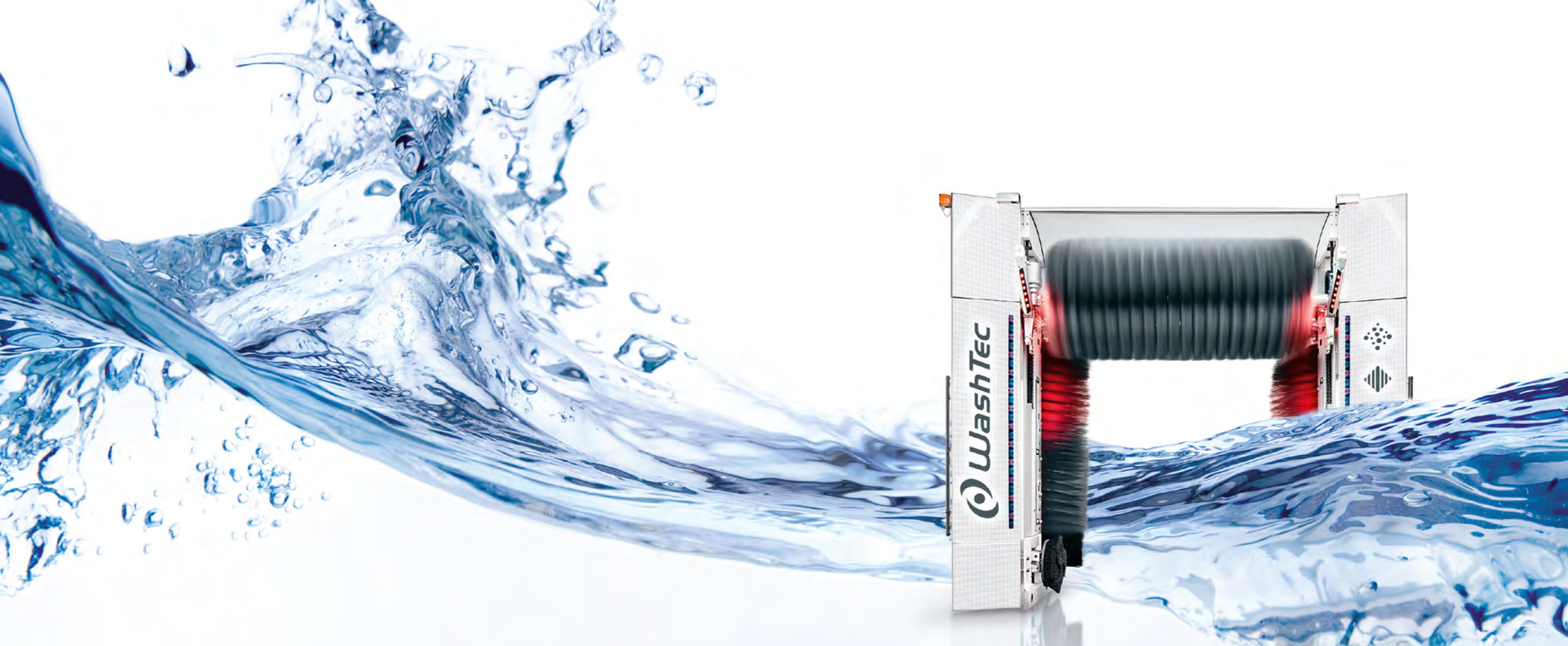
»Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Halbjahresfinanzberichterstattung der verkürzte Konzernhalbjahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.«

Augsburg, den 27. Juli 2023

Dr. Ralf Koeppel  
Vorsitzender des Vorstands

Sebastian Kutz  
Mitglied des Vorstands

Andreas Pabst  
Mitglied des Vorstands



#### Kontakt

WashTec AG  
Argonstraße 7  
86153 Augsburg

Telefon +49 821 5584-0  
[www.washtec.de](http://www.washtec.de)  
[washtec@washtec.com](mailto:washtec@washtec.com)

#### Finanzkalender

2. November 2023      Quartalsmitteilung Q1–Q3 2023  
27.–29. November 2023      Eigenkapitalforum, Frankfurt